



VINZENZ VON PAUL gGMBH

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

DAS BVP-GESPRÄCH IM ÜBERBLICK

- BVP bedeutet: **B**ehandlung im **V**oraus **p**lanen.
- Jedem Bewohner und jeder Bewohnerin unserer Einrichtung bieten wir ein BVP-Gespräch an – beim Einzug, aber auch später und/oder an zwei getrennten Terminen.
- Das Gespräch mit Ihnen und gerne auch mit Ihren Angehörigen führt ein speziell ausgebildeter BVP-Experte.
- Wir besprechen dabei:
 - die aktuelle Ausgangslage, das Therapieziel, den ärztlichen Notfallplan
 - Ihren Wunsch und Willen, falls Sie vorübergehend oder dauerhaft nicht selbst entscheiden können
- Das unterzeichnete Gesprächsprotokoll wird Teil Ihrer Bewohnerdokumentation. So sind Ihre Festlegungen jederzeit einsehbar.
- Wir informieren das verantwortliche Pflorgeteam und auf Wunsch Ihren behandelnden Arzt.
- Im medizinischen Notfall übergeben wir das BVP-Protokoll an die behandelnde Klinik. So stellen wir sicher, dass keine Behandlung gegen Ihren Willen erfolgt.

Vinzenz von Paul gGmbH
Bocksgasse 20–22
73525 Schwäbisch Gmünd
www.vinzenz-von-paul.de

VVP_1020

»LIEBE SEI TAT«

Vinzenz von Paul gGmbH Soziale Dienste und Einrichtungen ist eine Gesellschaft der Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal e.V.



»Ich hätte es
anders gewollt.«

Behandlung
im Voraus planen

BVP-Gespräche im stationären Bereich

Wie stellen Sie sich Ihre letzte Lebensphase vor? Wissen Ihre Angehörigen von Ihren Gedanken dazu? Haben Sie alle Wünsche rechtssicher festgehalten?

LASSEN SIE UNS DARÜBER SPRECHEN. JETZT.

Wenn Sie sich plötzlich nicht mehr äußern oder keine Entscheidung mehr treffen können, müssen wir sicher sein, dass wir auch weiter nach Ihrem Willen handeln. In den BVP-Gesprächen erfragen und dokumentieren wir Ihren Wunsch und Willen. Gerade wenn die letzte Lebensphase noch weit entfernt scheint, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um über Ihre Wünsche zu sprechen. Rechtzeitig.

FÜR SIE GRATIS UND VON PROFIS BEGLEITET

Mit unserem erfahrenen BVP-Experten besprechen Sie ausführlich, wie Sie in der letzten Lebensphase versorgt werden wollen und was Ihre Vorstellungen zu Medizin, Pflege, Seelsorge und Ihrem sozialen Umfeld sind. Diesen ganzheitlichen Willen dokumentieren wir in einer wirksamen Patientenverfügung. So haben wir, wenn es darauf ankommt, die Gewissheit, in Ihrem Sinn zu handeln.

Denn darum geht es uns: Wir richten unser Tun auf Ihre individuellen Wünsche aus und machen uns dafür stark – dann, wenn Sie es selbst nicht mehr können.

CHANCE FÜR DIE BEZIEHUNGSARBEIT

Dabei ist das Gespräch nicht nur für Sie selbst wertvoll. Wir laden auch Ihre Angehörigen ein, im offenen Austausch Wünsche, Bedenken und auch konträre Ansichten zu äußern. So können wir gemeinsam den Weg finden, der für alle im Fall der Fälle akzeptabel ist.



Sie wollen mehr über das kostenfreie Angebot des BVP-Gesprächs erfahren? Unser Team informiert Sie gerne.

Sabine Stauß

Gesprächsbegleiterin

»Behandlung im Voraus planen« (BVP)

SabineStauss@gmx.de

Telefon 01520 6330950